

## **Vorstellung des Preises von Cornelia Cieslar**

Liebe Preisträgerinnen und Preisträger,

Liebe Gäste und Freunde des Reisens und der Literatur,

ich freue mich, Sie alle herzlich zu unserer diesjährigen Verleihung des AE Johann Preises für Jugendliche und junge Erwachsene willkommen zu heißen, der bereits zum 5. Mal zu Ehren des Reiseschriftstellers ausgeschrieben wurde. Ursprünglich war der Preis bereits für 2022 geplant, musste aber aufgrund von Corona um ein Jahr verlegt werden. Und das Warten hat sich gelohnt! Denn mit 161 eingesendeten Texten aus Deutschland, der Schweiz, Österreich, Italien und England wurde ein neuer Rekord erreicht!

Für die Jury war es wieder eine sehr schöne und bereichernde Aufgabe, die Texte zu lesen - aber umso schwerer war es, aus der Vielzahl der Beiträge, die die Faszination des Reisens auf beeindruckende Weise widerspiegelt haben, die Preisträger zu ermitteln.

Noch ein paar Worte zu A.E. Johann.

„Ich war, ob sie es glauben oder nicht, schon als kleiner Bursche entschlossen, mir die Welt anzusehen bis in den entlegensten Winkel.“ So hat sich AE Johann selbst beschrieben.

Wie jede große Expedition mit dem ersten Schritt beginnt, startete seine erste Reise mit nur 20 Dollar in den Wilden Westen.

Er lebte von 1901 bis 1996 und war zu seiner Zeit der erfolgreichste deutschsprachige Reiseschriftsteller. Seine Reisen führten ihn mehrfach um die Welt, er schrieb rund 80 Bücher, die eine Gesamtauflage von 20 Millionen Exemplaren erreichten und in viele Sprachen übersetzt wurden.

Das Besondere an ihm war, dass er nicht nur seine persönlichen Erlebnisse beschrieb, sondern auch die Menschen, denen er begegnete, ihre Lebensverhältnisse, Freuden, Sorgen und Ängste. Damit ging er weit über die bisherigen Reisebeschreibungen hinaus und trug zu einem besseren Verständnis fremder Kulturen bei.

Ihr alle seid dem Ruf der Weite gefolgt und ich möchte euch, liebe Preisträgerinnen und Preisträger, nicht nur zu euren herausragenden Texten gratulieren, sondern vor allem zu eurem Mut, auf Reisen zu gehen, euch aus eurem persönlichen, sicheren Umfeld zu lösen um auf den Straßen der Welt eigene Spuren zu hinterlassen und in euch selbst zu wachsen. In euren Texten finden sich viele faszinierende Aspekte des Reisens. Wie ihr heute Abend hier sitzt, seid ihr nicht mehr die gleichen jungen Menschen, die ihr wart, bevor ihr aufgebrochen seid. In euren Texten ist zu spüren, dass ihr nicht nur mit Erinnerungen zurückgekehrt seid, sondern mit der Erkenntnis, dass jede Reise eine Bereicherung ist, die das Herz berührt. Wie jeder Mensch, dem man begegnet, auch ein Lehrer sein kann, der zur eigenen Entwicklung beiträgt, um die Welt mit anderen Augen zu sehen.

Ihr alle habt aufgezeigt, dass Reisen nicht nur geographische Entdeckungen ermöglicht, sondern auch eine innere Reise darstellt, bei der man sich selbst neu findet. Jeder eurer Texte trägt eine Botschaft. Wohin man auch reist, unter welchen fremden Sternen man sich befindet – es sind immer auch die eigenen Sterne,

die man entdecken kann. Das ist die wahre Magie des Reisens, die wir heute Abend mit euch feiern möchten.

Ich möchte allen Preisträgerinnen und Preisträgern herzlich zu ihrem Erfolg gratulieren und freue mich auf einen inspirierenden Abend.